



DIE KRIMINALISTEN

Thomas Stecher ist tot



Der leitende Kriminalbeamte Thomas Stecher starb mit 51 an seinem Arbeitsplatz.

Oberstleutnant Thomas Stecher, Leiter der Landeskriminalamts-Außenstelle Mitte, starb am 10. Oktober 2011 an seinem Arbeitsplatz. Er wurde 51 Jahre alt.

Stecher trat am 1. März 1979 in die Wiener Sicherheitswache ein. Nach der Grundausbildung versah er Dienst in der Sicherheitswacheabteilung Simmering, in der Alarmabteilung (heute WEGA) und in Wien Floridsdorf. 1987/88 besuchte er den Kriminalbeamtenkurs und war danach bis Ende 1994 als Kriminalist am Kommissariat Brigittenau tätig.

Offiziersausbildung

Ende 1996 schloss er die Offiziersausbildung ab und wurde dem Wiener Sicherheitsbüro als leitender Kriminalbeamter zugeteilt. Nach der Kripo-Reform 2002 kam Thomas Stecher in das Kriminalkommissariat Nord.

Von November 2006 bis November 2008 wurde er der Kriminaldirektion 1 dienstzugeteilt. Im Dezember 2008 wurde Thomas Stecher zum Leiter der Außenstelle Mitte des Landeskriminalamts bestellt. Er galt als besonders ruhiger, besonnener Kriminalist. "Der Grund für seine Bestellung", sagt Landespolizeikommandant Karl Mahrer, "ist neben den besonderen Fachqualitäten ganz besonders bei der ausgeprägten Menschlichkeit und Führungskompetenz gelegen, die ich an ihm hoch geschätzt habe. Wir werden Thomas Stecher nicht vergessen."

Thomas Stecher hinterlässt eine Frau und drei erwachsene Kinder.

diekriminalisten.at, 15. Oktober 2011